

1. Definition:

Bei der verlängerten Mittagsbetreuung handelt es sich um ein Angebot einer Betreuung von Schülerinnen und Schülern nach Schulschluss. Hierbei setzen wir mehrere Schwerpunkte. Zum einen, die Möglichkeit zur unterstützenden Hausaufgabenerledigung, Förderung von Schülern/innen mit Lern-und/oder Sprachbedarf, sowie Planung, Gestaltung und Durchführung gemeinsamer Freizeitaktivitäten. Das Angebot gilt als Anschlussangebot an den regulären Schulunterricht nur in den Schulwochen.

2. Zielgruppe:

Das Angebot gilt für alle Schülerinnen und Schüler, die einen Betreuungsbedarf haben, insbesondere

- Schüler und Schülerinnen mit Migrationshintergrund, aus Flüchtlingsländern, oder sonstigen schwierigen Familiensituationen.
- Schüler/innen die Unterstützung bei schulischen Problemstellungen, sowie zum Erlernen, verbessern oder ausweiten der deutschen Sprache benötigen.
- Schüler/innen die soziale Kontakte zu Gleichaltrigen und einen festen strukturierten Rahmen benötigen.

3. Personelle Ausstattung:

Die verlängerte Mittagsbetreuung wird von pädagogisch qualifizierten Kräften übernommen.

4. Ziele der verlängerten Mittagsbetreuung:

4.a.Mittagsbetreuung / Mittagstisch

Die verlängerte Mittagsbetreuung versteht sich als familienergänzende Einrichtung, die den Familien eine verlässliche Betreuung durch geschultes Personal gewährleistet und den Schülerinnen und Schülern nach Unterrichtsende eine gesunde warme Mahlzeit bereit stellt. In

Konzept der verlängerten Mittagsbetreuung

unserer Einrichtung werden die Sozialkompetenz und die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler gefördert und die Erziehungsarbeit des Elternhauses und der Schule unterstützt. Die Angebote im Kreativ- und Bewegungsbereich richten sich nach den Bedürfnissen der Schüler/innen. Es gibt Angebote sowohl zum freien Spiel mit selbstgewählten Spielpartnern als auch angeleitetes Spiel in Gruppen oder für einzelne Schüler/innen durch die Betreuerinnen und Betreuer. (Verhaltens-) Regeln, die den erfolgreichen Ablauf der verlängerten Mittagsbetreuung, sowie der Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe gewährleisten, wurden gemeinsam erarbeitet und umgesetzt.

4.b.Hausaufgabenbetreuung

Ziel der Hausaufgabenbetreuung soll sein, die Schülerinnen und Schüler zunehmend zur selbständigen Bearbeitung ihrer Hausaufgaben zu befähigen und zu motivieren. Die Schüler/innen sollen ihre Hausaufgaben zu einem festen Zeitpunkt, regelmäßig und in Ruhe erledigen sowie strukturiertes Arbeiten erlernen. Eine Fehlerkorrektur sollte nur insofern erfolgen, dass das reale Leistungsvermögen der Schüler/innen nicht verschleiert wird.

4.c.Nachhilfe

Eine gezielte und individuelle Nachhilfe für Schülerinnen und Schüler soll zur Verbesserung ihrer Leistungsfähigkeit beitragen und mit geeigneten Lernmaterialien unterstützt werden. Die Eltern sollen dadurch über den jeweiligen Stand ihres Kindes, über seine Stärken, Schwächen und individuellen Veranlagungen informiert sein. Ziel der Nachhilfe soll sein, den Lernstand der Schülerinnen und Schüler nachhaltig zu verbessern.

4.d.Pädagogische Ziele

Jedes Kind soll so gefördert werden, dass es sich zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit entwickeln kann. "Das Einüben von Regelmäßigkeiten" ermöglicht nicht nur Erfolge (die sichtbar werden), sondern auch einen sicheren Rahmen. Ebenso sollen die Kinder Wertschätzung und Empathie gegenüber anderen Personen (Mitschülern, Betreuungspersonal) und sich entwickeln.

5. Ziele und Formen der Zusammenarbeit:

5.a.Schule und verlängerte Mittagsbetreuung

Ein guter und enger Kontakt zwischen den Lehrkräften, den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern und den Betreuerinnen und Betreuern ist für alle Seiten von Vorteil. Bei besonderen Problemen einzelner Schülerinnen oder Schüler sollte das Gespräch mit der jeweiligen Lehrkraft gesucht werden. Auch gezielte Lernhilfen und Fördermaterialien sollten in Abstimmung mit der Schule eingesetzt werden. Bei Bedarf kann die Sprechstunde der Lehrkräfte wahrgenommen werden.

5.b.Eltern und verlängerte Mittagsbetreuung

Ein Elternbrief, zu Beginn des Schuljahres, informiert über Ziele, Methoden und Ablauf der verlängerten Mittagsbetreuung. Elternabende, monatliche Elternsprechstunden oder persönliche Gespräche bieten die Möglichkeit des gegenseitigen Kennenlernens und des direkten Austauschs zwischen Eltern und der Einrichtung.

6. Zeitliche und inhaltliche Struktur:

Die Betreuungszeit erstreckt sich in den Schulwochen von Montag bis Freitag in dem Zeitraum von Schulschluss bis 17 Uhr.

6.a. Mittagsbetreuung nach Schulschluss

Die Einrichtung bietet den Schüler/innen vom Unterrichtsende bis 14:30 Uhr ein Mittagessen in den speziell dafür vorgesehenen Räumlichkeiten an. Im Anschluss daran sollen die Schülerinnen und Schüler die Räumlichkeiten der Mittagsbetreuung aufsuchen. An Tagen, an dem das Mittagessen vor 14:30 Uhr beendet ist, werden in diesem Zeitraum die Schüler/innen von pädagogisch qualifizierten Fachkräften betreut. Dieser Zeitraum kann sowohl zur freien Gestaltung, als Ruhe- und Erholungsphase, sowie zu angeleiteten Spielsituationen genutzt werden. Die Einrichtung, bietet den teilnehmenden Schüler/innen ein breites Angebot an Bastel- und Spielmaterial, wie auch Spielangebote.

An allen Tagen wird darauf geachtet, dass die Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches Bewegungsangebot haben, um die konzentrierte Aufmerksamkeitszeit während des Un-

terrichts am Vormittag auszugleichen. Wenn möglich finden die Bewegungsspiele im Freien statt.

6.b. Hausaufgabenbetreuung

Für die Erledigung der schriftlichen Hausaufgaben wird eine vorgegebene Kernzeit eingehalten. Wird von den Schüler/innen die Kernzeit nicht voll ausgeschöpft, so können sie diese als Lernzeit nutzen oder sich mit lernorientierten Materialien beschäftigen. Die schriftliche Hausaufgabe wird auf Vollständigkeit, allerdings nicht auf Richtigkeit kontrolliert. Eine Einzelbetreuung bzw. Nachhilfe kann in der Zeit der Hausaufgabenbetreuung nicht geleistet werden.

6.c. Nachhilfe

Für die gezielte Förderung der Schülerinnen und Schüler werden Lerngruppen gebildet. In besonderen Fällen kann auch eine Einzelbetreuung erfolgen. Die Nachhilfe findet für die teilnehmenden Schüler/innen im Anschluss an die Hausaufgabenbetreuung, mit einer Kernzeit von 15-15:45 Uhr, statt. Hier können sowohl bestehende und akut auftretende Probleme bei den Hausaufgaben besprochen werden als auch gezielte Förderung in diversen Fächern angeboten werden.

6.d. Freizeitangebote am Nachmittag

Nach Fertigstellung der Hausaufgaben (und Beendigung der Nachhilfe) können die Schülerinnen und Schüler die von der Einrichtung angebotenen Freizeitaktivitäten nutzen. Das tägliche Freizeitangebot soll Alternativen und Abwechslung vom Alltag, sowie Ausgleich zum schulischen Druck und Leistungsdenken bieten. Es finden Spiel-, Bastel- und Bewegungsangebote statt.